

Karlsruhe Institut für Technologie (KIT)
Institut für Allgemeine Pädagogik
z. Hd. Frau Marcela Tschischke
Hertzstraße 16
76187 Karlsruhe

Anreise

Das Karlsruher Schloss befindet sich in der Innenstadt, ca. 500 m nördlich des Marktplatzes und ist bereits von diesem aus zu sehen.

Zum Gartensaal gelangen Sie durch den Eingang des Badischen Landesmuseums.

Eine Anfahrtsskizze, sowie die möglichen Straßenbahnverbindungen zwischen Hauptbahnhof und Marktplatz erhalten Sie aufgrund enormer innerstädtischer Baumaßnahmen zeitgerecht per Email (nach vorheriger Anmeldung).

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Allgemeine Pädagogik

Marcela Tschischke (BA)
Wissenschaftliche Hilfskraft

Campus Süd
Hertzstraße 16
76187 Karlsruhe

Telefon: 0721 608-3393

Fax: 0721 608-6203

Mail: Marcela.Tschischke-Bruger@student.kit.edu

www.ibp.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Universitätsbereich
Kaiserstraße 12 | 76131 Karlsruhe

Stand Juli 2010

www.kit.edu

Einladung

Wissenschaftliches Symposium

Allgemeine Pädagogik am Beginn ihrer Epoche

Freitag, 05. November 2010

10:30 – 17:30 Uhr

Gartensaal des Karlsruher Schlosses
Schlossbezirk 10
76131 Karlsruhe

**Institut für Berufspädagogik und
Allgemeine Pädagogik**



Freitag, 5. November 2010
im Gartensaal des Karlsruher Schlosses

Allgemeine Pädagogik am Beginn ihrer Epoche

Zehn Jahre Bologna-Reformen haben das Bildungswesen wesentlich verändert.

Deregulierung und Standardisierung waren die Leitbilder der zurückliegenden Reformen. Begleitet wurden sie vor allen Dingen von der empirischen Bildungsforschung, die durch ihre fortlaufenden Datenerhebungen faktisch zur Standardisierungsinstanz wurde. Am Ende des ersten Dezenniums wird nun der Ruf nach einer Reform der Reformen laut.

Es geht dabei um eine Neuvermessung des Bildungswesens und damit auch um eine Neubestimmung der Aufgabe der Bildungsforschung. In ihrer ausschließlich empirischen Form kann sie zwar wichtige Messungen durchführen, aber weder das Maß liefern, an dem Reformen zu messen sind, noch die Maßgaben, um sie auszurichten.

Damit gerät die Allgemeine Pädagogik als kritische Reflexionsinstanz wieder in den Blick der öffentlichen Aufmerksamkeit und Erwartung. Denn es gehört zu ihrer vornehmsten Aufgabe, dem pädagogischen Handeln Maß und Orientierung zu bieten.

Mit dem wieder neu erwachenden Reflexionsbedarf für pädagogische Grundfragen ist zugleich eine international orientierte Generation von Erziehungswissenschaftlern berufen worden, die in der Suche nach zukunfts-fähigen Antworten vereint ist.

Das Karlsruher Schloss in unmittelbarer Nachbarschaft des höchsten deutschen Gerichts bietet den Referenten einen hervorragenden Rahmen zur Vorstellung und Diskussion neuer und wegweisender Ansätze pädagogischer Theoriebildung.

Tagungsprogramm

- 10:30** Stehcafé
- 11:00** Eröffnung und Einführung:
Prof. Dr. Jürgen Rekus (Karlsruhe)
*Allgemeine Pädagogik
am Beginn ihrer Epoche?*
- 11:30** **Prof. Dr. Daniel Tröhler** (Luxemburg)
*Jenseits des Selbstverständlichen:
Die Grundfragen Allgemeiner Pädagogik*
Moderation: Prof. Dr. Konrad Fees
- 12:30** Imbiss
- 13:30** **Prof. Dr. Agnieszka Dzierzbicka** (Wien)
*Mapping Cultures –
Aufnahmen ästhetischer Bildung*
Moderation: Prof. Dr. Johann Beichel
- 14:30** **Prof. Dr. Havva Engin** (Heidelberg)
*Bildung als transkulturelle
Zukunftsaufgabe*
Moderation: Dr. Thomas Mikhail
- 15:30** Stehcafé
- 16:00** **Prof. Dr. Martin Fischer** (Karlsruhe)
*Welche Bildung braucht man für
„berufliche Handlungskompetenz“?*
Moderation: PD Walter Jungmann
- 17:00** **Prof. Dr. Marian Heitger** (Wien)
*Die Koinzidenz von Vergangenheit
und Zukunft in der Pädagogik*
- 17:30** Empfang im Turmzimmer des Schlosses



Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung erforderlich bis 30.09.2010

Ich möchte an umseitig genannter Tagung teilnehmen:

Titel- /Amts-
bezeichnung: _____

Name: _____

Institution: _____

Anschrift: _____

Tel/Fax: _____

E-Mail: _____

• per Post

• per Fax
0721 608-6203

• per E-Mail
anmeldung@paedagogik.uni-karlsruhe.de